

Art. 14

Berufskom-
mission und
Kontrolle

¹ Zur Behandlung von Berufsfragen wird eine paritätische Kommission eingesetzt, bestehend aus je vier Vertretern der Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbände. Die regionalen Sektionen können eigene paritätische Kommissionen einsetzen.

² Die paritätischen Berufskommissionen können Kontrollen über die Einhaltung des Gesamtarbeitsvertrages durchführen.

³ Bei festgestellter Nichterfüllung gesamtarbeitsvertraglicher Leistungen hat der Arbeitgeber den Arbeitern diese sofort in vollem Umfange zu erbringen.

⁴ Überdies hat er 25 Prozent der geschuldeten Nachzahlungen in die Kasse der zentralen paritätischen Berufskommission für das Drechslergewerbe und die Holzwarenindustrie einzuzahlen. Die eingehenden Beträge sind für die Kontrolle über die Einhaltung der allgemeinverbindlich erklärten Bestimmungen zu verwenden.

⁵ Zum Inkasso und wenn nötig zur rechtlichen Geltendmachung des vorerwähnten Betrages von 25 Prozent sind die vertragschliessenden Verbände berechtigt, welche diesen für die paritätische Berufskommission als anspruchsberechtigt einziehen.

4500

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 21. Mai 1959)

S. Exz. Herr Guillermo Salazar Sanchez hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher und bevollmächtigter Botschafter von Kuba bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

(Vom 22. Mai 1959)

Herr Dr. rer. pol. Otto Hess, von Walterswil, bisher Sektionschef II, wurde zum Sektionschef I bei der Generaldirektion PTT gewählt.

Herr Dr. jur. Otto Gerber, von Langnau im Emmental, bisher juristischer Beamter I, wurde zum Adjunkten II bei der Telephon- und Telegraphenabteilung gewählt.

Herr Dr. Hans Oppliger, von Sigriswil, bisher betriebswissenschaftlicher Beamter I der Zentralstelle für Organisationsfragen, wurde zum Adjunkten II gewählt.

Das Überparteiliche Komitee für höhere AHV-Renten in Bern hat heute der Schweizerischen Bundeskanzlei die Unterschriftenbogen zum Volksbegehren auf Erhöhung der AHV-Renten und Ausbau des Umlageverfahrens (gesichertes Alter) eingereicht. Nach den Angaben des Initiativkomitees tragen die Bogen 68 405 Unterschriften.

4501

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Änderungen im diplomatischen Korps vom 13. bis 19. Mai 1959

Argentinien. Herr Juan Manuel Argerich, Wirtschaftsattaché, ist in der Schweiz eingetroffen und hat sein Amt übernommen.

Iran. Herr Mohamad Ali Beglarpour, Botschaftsrat, und Herr Farhad Sepahbody, Attaché, wurden anderen Posten zugeteilt.

Sowjetunion. Herr Rostislav Mitkov, Attaché, hat die Schweiz verlassen.

Vereinigte Staaten von Amerika. Herr Matthew B. McCullough, Attaché, wurde einem andern Posten zugeteilt.

4501

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

Schweizerisches Zivilgesetzbuch

mit den bis 1. Januar 1954 erfolgten Änderungen.

Preis plus Zustellgebühr

Fr. 2.50 (broschiert)

Fr. 8.— (Halbleinen)

1126

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1959
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	22
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	28.05.1959
Date	
Data	
Seite	1388-1389
Page	
Pagina	
Ref. No	10 040 597

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.